

Dämonisch

Von abgemeldet

Kapitel 12: TEIL IV: Besuch

Sooooo.... eigentlich sind die Charaktere von Narus Eltern jetzt ein Mix aus verschiedenen Fanfics, die ich auf Englisch gelesen habe und meiner eigenen Phantasie. Ich weiß nicht wie sie so sind und ob ihre Charaktere treffend sind... die Idee mit der Kamera ist komplett übernommen.... hat mir einfach nur irrsinnig gut gefallen.

Was die Qualität dieses Kapitels angeht... naja, ich glaub man merkt dass ich unter Stress stehe. Und bei Stress geht meine Kreativität immer flöten. Hab aber im Moment keine Zeit es zu überarbeiten und da ihr schon so lange warten musstet, wollte ich euch das Kapitel nicht vorenthalten. Erwartet euch aber nicht zu viel davon... Wenn ich mehr Zeit habe, werd ich es auch noch Mal überarbeiten. Trotzdem viel Spaß beim lesen!

Der Tag ihrer Ankunft kam schneller als erwartet und Naru wirkte sogar ein wenig angespannt. Dummerweise hatte Mai sich versehentlich verplappert und hatte den anderen Mitgliedern der Gruppe mitgeteilt, dass Narus Eltern vorbei kommen würden.... von da an waren sie nicht mehr zu halten gewesen. Jeder Einzelne brannte darauf die Bekanntschaft mit Narus Eltern zu machen. So bekam Naru seine Angestellten, ob er nun wollte oder nicht, einfach nicht mehr aus dem Büro heraus und musste sich wohl oder übel damit abfinden, was seine Laune noch mehr absinken ließ.

Zwar hatte er seinen Eltern angeboten sie vom Flughafen abzuholen, diese hatten allerdings strikt abgelehnt und fuhren mit dem Taxi. Am Tag der Ankunft herrschte also denkbar gespannte Stimmung in der SPR, von Narus Seite her, weil ihm der ganze Haufen furchtbar auf die Nerven ging und alle anderen, weil sie gespannt waren seine Eltern kennen zu lernen.

Die Zeit verstrich, ehe man Absätze auf dem Gang klappern hörte.

KRACH

Die Türe wurde um einiges zu schwungvoll aufgestoßen und eine Frau mittleren Alters betrat das Büro, eine Kamera um ihren Hals baumelnd.

"Hello Darling! So nice to meet you again!!!"

Bevor Naru irgendwie reagieren konnte hatte sie ihn schon in eine knochenbrechende

Umarmung gezogen. Mai würde noch Jahre später schwören, dass sie seine Gelenke knacken gehört hatte.

"Mum... would you... stop that?!?"

keuchte er leise.

"Luella Darling, please stop murdering our son." schaltete sich eine ruhige Stimme aus dem Hintergrund ein.

Das musste dann wohl sein Vater sein.

Er musterte die gesamte Gruppe, ehe er sich Lächeln vorstellte.

"Guten Tag, mein Name ist Martin. Es freut mich sehr ihre Bekanntschaft zu machen." stellte er sich auf japanisch mit leichtem Akzent vor.

"Oh my, wer seid ihr denn alle?" fragte Luella erstaunt, mit weit schwererem Akzent als ihr Ehemann.

So stellten sie sich nach der Reihe vor und es herrschte ein furchtbares Durcheinander, das sich erst langsam legte als sich alle gesetzt hatten. Das war der Moment, als Mai anfang den Tee zu verteilen.

click FLASH.

Luella hatte gerade begeistert ein Photo von Mai geschossen.

"What a cute little girl! Oli...ah, son, who is that?"

Naru widerstand mühsam dem Drang seinen Schädel gegen die Tischplatte zu donnern. Beinahe hätte sie ihn "Oliver" genannt.

"Dass ist Mai, meine Assistentin." stellte er sie gewohnt kühl vor.

"Hooo? You never mentioned that she's so cute!" meinte seine Mutter begeistert, während sein Vater ihn leutselig auf die Seite nahm.

"Jetzt verstehe ich was dir an Japan so gefällt." meinte er, leider so laut dass jeder es deutlich hören konnte.

Bou-san ertstickte halb an seinem unterdrücktem Kichern, während Ayako schallend lachte und dem hustendem Mönch nicht gerade zart auf den Rücken klopfte. Lin versteckte sein amüsiertes Schmunzeln damit, dass er einen Schluck Tee nahm und John versuchte ein Grinsen hinter seiner Hand zu verstecken. Mai allerdings lief wieder knallrot an, während Masako den letzten Kommentar von Narus Vater garnicht lustig fand.

"Warum seid ihr hier?" fragte Naru, einen genervten Unterton nicht unterdrücken könnend.

"How rude! Wir haben dich vermisst!" meinte Luella leicht beleidigt.

"Und deine.... hm, Arbeitgeber werden auch langsam ungeduldig. Sie wollen ihr *"psychic genius"* wieder haben." ergänzte Martin.

"Außerdem wollten wir sehen wie du hier so lebst und ob es du auch well bist!"

"Ich bin durchaus in der Lage auf mich selbst aufzupassen." merkte Naru an.

"Oh yes darling... aber... dir fehlt a *girl*!"

"Luella, du weißt doch dass er es nicht mag wenn du dich in sein Liebesleben einmischt!"

"I know, but...."

"Nichts da! Außerdem wissen wir garnicht ob er nicht schon *a girlfriend hat!*"

Es war das erste Mal das auch Narus Vater die Sprachen unabsichtlich ein wenig vermischt hatte.

"Oh, verzeihung. Wir beide lernen noch nicht allzu lange Japanisch..." entschuldigte er sich, worüber aber alle gnädig hinwegsahen.

"So, erzähl uns doch kurz was du hier so tust. Du bist doch jetzt *a ghost hunter*, nicht?"
Er nickte nur knapp.

"Oh my, deine Karriere ist wirklich außergewöhnlich!" warf Luella schließlich ein.

"Warum erzählst du uns nicht von ein paar deiner Fälle?" fragte sein Vater durchaus neugierig.

"Ihr könnt gerne die Akten lesen." entgegnete er.

Jetzt schienen es die anderen allerdings nicht mehr auszuhalten und mischten sich ins Gespräch ein. So bekamen Narus Eltern doch noch interessante Fälle zu hören.

"What, a demon!?" entsprang es Luella entsetzt.

"Ja, Naru hat ihn letztendlich besiegt. Wie wissen wir auch nicht... Mai-chan, du warst doch dabei?" fragte Bou-san neugierig.

"Genau! Wir haben bis heute nicht erfahren was da eigentlich genau abgelaufen ist!!!"
Alle Blicke blieben an Mai haften, und sie merkte dass sie schon wieder rot anlief.

"A-Also.... soll ich wirklich die ganze Geschichte erzählen?"

Als alle außer Naru einstimmig nickten fing Mai an zu erzählen... ließ dabei aber den Einbruch in das Eiswasser und somit auch die Entkleidung beider einfach weg.

"I've a question." meinte Luella schließlich.

"Warum nennt ihr meinen Sohn Naru?"

Allgemeines Gelächter folgte auf die Frage.

"Der Name stammt von Mai." meinte Bou-san schließlich.

"Oh? Ihr gebt euch schon gegenseitig Spitznamen?" fragte die seltsame Frau halb überrascht, halb erfreut.

"Naja... eigentlich ist es ein kürzel für Narzisst...." warf Mai beschämt ein.

"You see? Ich habe dir immer gesagt dass du dein Benehmen ändern solltest!" meinte Luella triumphierend.

Schallendes Gelächter antwortete ihr auf diese Aussage.

Über die Gespräche brach langsam der Abend herein , dennoch unterhielten sie sich immer noch.

"Ich bin nur so neugierig!" meinte Luella schließlich aufgekratzt.

"Hast du jetzt eine Freundin oder nicht?"

Diese Frage wurde von bleierner Stille gefolgt.

Leise und durch viel Übung unbemerkt sah er einen Moment lang zu Mai hinüber... und diese nickte leise.

Es wurde also Zeit, dass sie mit der Sprache herausrückten.

"Und was wäre wenn?" fragte er, sogar leicht genießend dass er seine Mutter auf die

Folter spannte.

"So tell me!!! Who is it?" fragte Luella vor Aufregung erneut in ihre Muttersprache zurückfallend.

Ohne zu Antworten griff er langsam zu seiner Teetasse und nippte daran, völlig ignorierend dass ihn jeder im Raum neugierig anstarrte.

"Stop that, Oli..."

"*Darling.*"

"Oh... sorry."

"You know what happens if anybody found out that he is here!" warf Martin streng ein.

"Yeah... But I don't understand. Why aren't you telling your friends who you really are?" fragte Luella verständnislos.

"They aren't friends. They're minors."

"So what is the difference? Don't you trust them?"

"Well.... of course I do."

"Then there is no problem at all!"

"So fine! If you want, tell them!"

"Was soll er uns erzählen?" fragte John sanft und mit mühsam unterdrückter Neugierde, da er der einzige war dessen Muttersprache als Australier ebenfalls Englisch war und bei diesem Tempo somit noch problemlos mitgekommen war.

"Well... ihr wisst, dass mein Sohn ziemlich.... talentiert ist." begann Luella.

"Natürlich ist das auch Experten nicht entfallen. Bei uns in England hat er einen ziemlich bekannten Namen unter den Forschern für Paranormale Ereignisse. Aber er ist wegen einer.... privaten Angelegenheit nach Japan gekommen. Da wollte er nichts mit ihnen zu tun haben und das was er zu erledigen hat, in Ruhe erledigen. Deswegen hat er einen anderen Namen angenommen." erklärte Martin.

"Und was ist dann sein richtiger Name?" fragte Bou-san erstaunt.

"Oliver. Oliver Davis."

Geschocktes Schweigen herrschte in der Gruppe.

"Unmöglich. Oliver Davis ist ein unterrichtender Professor." warf Bou-san ein.

"Yeah. Wir waren so stolz als er mit 15 seinen Professor machte!" schwärmte Luella. Daraufhin war jeder noch geschockter.

"So, who is your Girlfriend???" fragte Luella noch einmal ungeduldig.

Ein leises Grinsen schlich sich auf seine Lippen, ehe er Mai einfach zu sich zog.

Wieder herrschte geschocktes Schweigen.

Scheinbar waren es für die anderen Mitglieder der SPR ein Schock zu viel, da sie sich einfach nicht aus ihrer Starre lösten.

"War das jetzt alles?" fragte Bou-san schließlich, um Fassung bemüht.

"Du bist Oliver Davis und mit Mai zusammen...." fasste Ayako die Tatsachen zusammen.

"Wie lange geht das eigentlich schon so zwischen euch?" setzte sie verwirrt hinterher.

"Ungefähr seit Mitte November." kam die sachliche Antwort von Naru, immer noch Mai auf seiner Schoß sitzen habend.

Masako sah die Szene zwar blass, aber gefasst.

Jetzt schien auch Luella sich aus ihrer Starre gelöst zu haben-

"Cute!!!!"

Click. FLASH. Click. FLASH. Click FLASH.

Wie wahnsinnig schoss sie ein Photo nach dem anderen.

"Darling, ein Photo reicht." meinte Martin sachlich.

"Yeah, but he has a *girlfried!!!!!!!*"

"Mum, wenn du nicht aufhörst, kannst du dir eine neue Kamera kaufen." meinte Naru jetzt endgültig genervt und halb blind von den ständigen Blitzen, während er drohend zwei Finger hob um nötigenfalls seine Kräfte einsetzen zu können, falls sie nicht stoppte.

"Oh no!!!! Du hast schon die letzte ruiniert!!!"

"Darling, ich mag dich schocken aber wenn du mich bei meiner ersten Vorlesung als Professor auch ständig Photographiert hättest, hätte ich das Selbe getan."

"Aber solche Momente muss man doch *fest halten!!!*" warf die Frau entsetzt ein.

"Schon, darling.... aber in *Maßen*."

Mai sah erstaunt zu Naru hinauf.

"Du hältst auch Vorlesungen?"

"Schon... früher jedenfalls."

Click. FLASH

"Mum!"

"Sorry Darling. Both of you just looked so *cute!*"

Doch Mai störte sich nicht daran sondern fragte interessiert weiter.

"Also hast du auch Studenten?"

"Natürlich, ich halte doch keine Vorlesung in einem leeren Saal."

Mai lächelte nurnoch, ehe sie sich ein wenig vorbeugte und ihn küsste.

Click. FLASH. Click. FLASH. Click. FLASH.

Jetzt reichte es Naru endgültig.

KLIRR

Mit zwei Fingern hatte er die Kamera einfach in zwei Hälften geteilt.

"Oliver!" meinte seine Mutter entsetzt, ehe sie prüfte ob der Film beschädigt war.

"Thank god, er ist noch heil!" meinte sie erleichtert, ehe sie sich ihrem Sprössling zuwandte und ihm eine Standpauke über das Eigentum anderer Leute hielt.

Ayako zog nur leise eine Augenbraue in die Höhe, ehe sie ihren Kommentar abgab:

"Mütter sind ja doch immer gleich."

Die nicht betroffenen Mitglieder der Gruppe lachten nur, ehe sie sich wieder der interessanten Szene zuwandten.

".... und deshalb wirst du mir eine neue kaufen!!!" beendete Luella ihre Standpauke streng.

"Hm."

Naru schien völlig ungerührt.

"Naja, alles andere können wir auch Morgen besprechen..." meinte Martin müde.

"Eine Sache wäre da noch." warf Naru langsam ein.

"Und die wäre?"

"Ich habe Gene gefunden."

Luella wurde augenblicklich kreidebleich.

"What...?"

Auch sein Vater rang um Fassung, während Luella eine Träne über die Wange rollte.

Naru stand langsam auf und deutete seinen Eltern ihm ins Büro zu folgen, während die anderen verblüfft sitzen blieben.

Mai blieb verlegen sitzen und achtete gleichzeitig, dass niemand aufstand um ihnen zu folgen.

Währenddessen schloss Naru die Türe hinter sich und wandte sich wieder an seine Eltern.

"Wo ist er?" fragte Luella zittrig.

"Hier."

"Hier?"

"Nicht sein Körper... sein Geist. Gene.... komm hervor."

Langsam materialisierte sich Narus Zwillingsbruder neben ihm und sah seine Eltern mit Tränen in den Augen an.

"Mum.... Dad...."

Luella streckte zitternd eine Hand nach ihm aus, wagte es aber doch nicht ihn zu berühren.

"Gene..."

Das war mehr ein leises Schluchzen.

"Da er zu den starken Geistern gehört, kann er eine feste Form annehmen. Das heißt, du kannst ihn anfassen Mom." setzte Naru sanft nach.

Erst jetzt wagte sie es ihn zu berühren und zog ihn endlich in ihre Umarmung.

Auch Narus Vater trat an seinen verstorbenen Zwillingsbruder und umarmte ihn.

Es dauerte eine Weile, bis sie diesen Schock verkraftet hatten und sich von Gene lösten.

"Wie hast du ihn gefunden?" fragte Martin mit leicht zittriger Stimme.

"Eigentlich war es Mai die alles ins Rollen gebracht hat." warf Gene glücklich lächelnd ein.

"Mai?"

"Ja. Sie hat.... sehr spezielle Kräfte."

"Sie ist ein psychic?"

Naru nickte nur.

"Oh Gene! Wir haben dich so vermisst!!!" meinte Luella und wollte ihn garnicht mehr los lassen.

"Wie geht es dir???"

"Abgesehen davon dass ich tot bin? Ausgezeichnet, ehrlich."

Obwohl Luella noch immer Tränen über die Wangen liefen, musste sie leise lachen.

"Wo warst du so lange?" fragte auch Martin mit gezwungen gefasster Stimme.

"Hm... in einer unangenehmen Situation."

Und so erzählte Gene alles von der Zwischenwelt, in der er gefangen gewesen war und von Mai, die es als einzige geschafft hatte ihn zu erreichen.

Beide Elternteile beruhigten sich langsam wieder und nach einer Weile lachten sie sogar zusammen. Doch trotz aller Widersehensfreude waren sie wegen dem langen Flug, der Zeitumstellung, den verschiedenen Überraschungen und dem langen Schlafentzug ziemlich am Ende ihrer Kräfte.

So verabschiedeten sie sich auch wieder vom Rest der Gruppe, der sie neugierig musterte und fuhren ins Hotel um sich endlich auszuschlafen.

Naru schaffte es schließlich auch mit seiner gewohnten Unhöflichkeit auch den Rest der Gruppe los zu werden, sodass er letztendlich nur noch mit Mai im Büro stand, während Lin in seinem eigenen Büro war und den beiden Teenagern ihre Privatsphäre ließ. So enteten sie zusammengeschmiegt auf dem Sofa und genossen die eingekehrte Ruhe.

Argh, ich bin unzufrieden. WIRKLICH unzufrieden. Das Kapi war so stümperhaft ausformuliert und ich bin nicht genug auf die jeweiligen Reaktionen eingegangen.

Sie sind alle nur geschockt. Wie laaaangweiliig!!! Vor allem Masako hätte noch genauer beschrieben werden müssen!!!! *mir frustriert die Haare raufe*

Ich hasse es, wenn mir die Kreativität flöten geht!!! T.T

Das wird mit Sicherheit noch einmal überarbeitet.... irgendwann. Aber wie schon erwähnt wollte ich euch nicht noch länger warten lassen. (Das selber bei FF's hasse. Wenn mir eine gefällt, brenne zumindest ich immer darauf, weiter zu lesen.) Außerdem hätt ichs im Moment sowieso nicht besser geschafft... Aber ich hab bald Ferien, da sprudle ich für gewöhnlich immer über vor lauter Ideen. In absehbarer Zeit werde ich also vermutlich aus dem kleinen Tief raus sein.

Kritik ist natürlich erlaubt, weiß ja selber dass das nicht das Beste Kapi dieser FF ist.

byebye
nais